

16. German Micro Magic Cup an der Niddatalsperre Schotten

19 Micro Magic Segler aus ganz Deutschland und ein niederländischer Segler trafen



sich am 01./02.06.2019 an der Niddatalsperre bei Schotten, um ihren Internationalen Deutschen Meister zu ermitteln. Die Micro Magic ist eine kleine Internationale Modellbootklasse mit einer Länge von 53,5 cm und einer Masthöhe von 98 cm. Sie wird von der Fa. Graupner/SJ als Bausatz und auch als Fertigmodell vertrieben.

Pünktlich um 10:30 Uhr startete Wettfahrtleiter Klaus Lachmann die erste Wettfahrt. Trotz wechselnder Bedingungen, aber immer viel Sonne am Himmel, konnten am Samstag 15 Wettfahrten, bei auffrischendem Wind am Sonntag weitere 10 Wettfahrten gesegelt werden. Der Samstagabend klang mit einem traditionellen Seglerabend bei guten Essen und viel Wetterauer Bier aus.

Sieger der Regatta wurde der einzige Niederländer Marcel Klein vor den Nordrheinwestfälischen Seglern Norbert Heinz und Manfred Brändle. Bester hessischer Segler wurde auf Platz 5 Andreas Maurer vom Segelclub Rheingau, gefolgt von Michael Höhle vom Segelclub Inheiden. Auf Platz 12 Marcus Pfeiffer vom WFC-Schotten.



Der Wasser- und Fischereisportclub ist seit 16 Jahren Gastgeber der deutschen Micro Magic Klassenvereinigung. Im letzten Jahr fand die Regatta beim Segelclub Inheiden statt, da die Niddatalsperre wegen Sanierungsarbeiten kein Wasser hatte. Der WFC-Schotten bedankt sich ganz besonders beim 1. Vorsitzenden des SCI und Präsident des Hessischen Seglerverbandes, Klaus-Dieter Lachmann, dass er als Wettfahrtleiter für den German Micro Magic zur Verfügung stand.

Auch wenn sich die Meldezahlen über die Jahre dezimiert haben, so hat sich die Qualität des Segelsports nicht verschlechtert. Der WFC-Schotten hofft, auch im nächsten Jahr wieder die Micro Magic Segler zahlreich begrüßen zu dürfen.

Marcus Pfeiffer, WFC-Schotten